

# Zahlreiche Ehrungen für die Radfahrer

**Radfahrerverein Rieden-Wallisellen: Bilanz der Jahres-Clubmeisterschaft im vergangenen Jahr**

Die Clubmeisterschaft, welche wiederum zur Hälfte auf die Schwerpunkte Geschicklichkeit und Technik ausgelegt war, wurde in 15 abwechslungsreichen Läufen durchgeführt, wobei durchschnittlich alle Monate eine Disziplin zur Austragung kam. Die Meisterschaft bestand aus je einem Konditionsparcours, Kombination Bordercross/Downhill-Race, Kombination Technik/CC-Zeitfahren, BMX-Race, Freeride-Downhill, Pumptrack-Parcours, Geschicklichkeitsparcours, einer Bike-Orientierungsfahrt und einem 6-Cross-Country-Race sowie zwei Rennvelo-Rennen. In der Gesamttrangliste wurden dann die acht besten Resultate gewertet.

Im Gegensatz zur früheren traditionellen Sommerclubmeisterschaft waren Kraft und Ausdauer etwas weniger gefragt, dafür wurden Geschicklichkeit, Fahr- und Feingefühl stärker gewichtet. Das kam natürlich den jungen Fahrern entgegen, die jeweils lockerer an die Sache gingen als die älteren Semester, welche jeweils etwas Mühe hatten, die technischen Anforderungen zu meistern.

Ungeachtet des Wetters und der Terrainbedingungen, ob bei regnerischen und morastigen oder sonnigen und heissen Verhältnissen, nahm jeweils eine ansehnliche Zahl von Fahrerinnen und Fahrern teil. Erfreulich war, dass aus allen Altersschichten Teilnehmer zu verzeichnen waren. Vereinzelt kamen infolge anderweitigen Engagements nicht



**Anlässlich der Generalversammlung erhielten alle Preisberechtigten die verdiente Auszeichnung für die gute Leistung im vergangenen Jahr.**

auf die acht Resultate, welche für das Gesamtklassement erforderlich gewesen wären, so dass sich auch andere Mitstreiter für einmal in vorderen Rangierungen zu positionieren vermochten. Bei den Youngsters wurden dieselben Jugendkategorien beibehalten wie bei den nationalen Rennen. Es war erfreulich, mit welchem Eifer die Kids mitmachten und wie alle in ihrem Bereich grosse Fortschritte in der Technik und in der Ausdauer erzielten.

Aufgrund der Trainingsgemeinschaft mit dem Triathlonclub 3star

cats beteiligten sich auch etliche 3star young-cats an der Clubmeisterschaft.

## **Auch dieses Jahr prägten Vereinzelt das Geschehen**

In der Hauptkategorie blieb der Kampf um die Podestplätze die ganze Saison hindurch spannend. Die konditionellen Biker sammelten die Punkte bei den Cross-Country-Rennen und die geschicklich versierten Fahrer bei den technischen Disziplinen.

Nachdem Daniel Keller im letzten Jahr noch mit dem Ehrenplatz vor-

liebnehmen musste, vermochte er den diesjährigen Clubmeisterschaftstitel für sich zu entscheiden. In Abwesenheit von Seriensieger Stefan Fischer gelang es Daniel Keller, die Cross-Country- und Rennvelo-Rennen mit einer bestechenden Form zu gewinnen.

Der Routinier Kari Hipp vermochte durch seine gute Triathlon-Form in den Cross-Country- und Rennvelo-Rennen als starker Kontrahent aufzuwarten und mit seinen Allrounder-Fähigkeiten in allen Disziplinen zu punkten, wo-

mit er sich den Ehrenplatz sicherte.

Patrick Wegmann sammelte seine Punkte vorwiegend in den technischen Disziplinen. Mit dem zweiten Rang bei der letzten Disziplin, der Bike-Orientierungsfahrt, sicherte er sich den dritten Podestplatz und verewies Marcel Wachter auf den vierten Rang.

Eddy Massow, der langjährige Sieger der Kids-Kategorien, musste sich das erste Jahr in der Hauptkategorie behaupten, wo er die technischen Disziplinen dominierte und sich damit als bester Nachwuchsfahrer auf dem siebten Platz einreichte.

In der Kategorie Mega (13 + 14 Jahre) vermochte Sven Walder den Gesamtsieg zu ergattern. Elijah Mongelli landete auf dem zweiten Schlussrang. Den dritten Rang ergatterte Thomas Paul mit der Punktzahl des letzten Rennens.

In der Kategorie Rock (11 + 12 Jahre) holte Luca Hutzli den Gesamtsieg. Den Ehrenplatz sicherte sich Janick Mühlemann, während der dritte Rang an Jannis Schöb ging.

In der Kategorie Cross (9 + 10 Jahre) dominierte Tim Schaub und in der Kategorie Soft (7 + 8 Jahre) gelang es Livio Hadorn, etliche Disziplinen-Siege zu verbuchen, und er holte sich mit dem Punktemaximum den Gesamtsieg.

Weitere Informationen und die Ranglisten können auf der Homepage [www.the-fighters.ch](http://www.the-fighters.ch) abgerufen werden. (e.)